Abonnement für Stettingmonatlich 50 Bfg., mit Trägerlohn 70 Bfg., ent ter Boft vierteljährlich 2 Dit., mit Landbrieftragergeld 2 Dit. 50 Bf. Inferate bie Betitzeile 15 Pfennige.

Stetliner Beitmu.

Abend-Unsgabe.

Freitag, den 30. Oftober 1885.

Nr. 507.

Abonnements-Einladung.

Wir eröffnen hiermit ein neues Abonnement auf die Monate November und De sember für bie einmaltäglich erscheinenbe Dommeriche Beitung mit 1 Mart, für bie zweimal täglich ericheinenbe Stettiner Zeitung mit 1 D. 34 Pf. Bestellungen nehmen alle Postanstalten an.

Die Rebattion.

Deutschlaud.

Berlin, 30. Oftober. Auch am 29. Df. tober ift bie Ronfereng nicht gusammengetreten ; Grunbe, welche bie Bergogerung veranlaßt, find nicht befannt geworben. Für bie fleinen Balfanftaaten und für bie Pforte ift jeber Tag, ben fie länger auf bie Enticheibung warten muffen, eine Laft, und an den Folgen berfelben für ihre Simanzen werden fie noch lange Jahre zu tragen haben. Gerbien hatte eine gute Belegenheit, Die Abrüftung ju veginnen, als bie Gezandten ber Machte mit ber Dahnung gur Rube Die Berficherung verbanden, bag ber status quo ante wieberbergestellt wurde, allein es bat fich nicht bagu entichließen tonnen. Die ferbifche Regierung will namlich wiffen, bag, felbft wenn Burft Alexander Oftrumelien verlaffen wollte, bie Rumelier fich nicht ohne Biberftand ber Turkit unterwerfen wurden, fomit jeden Augenblid wieber Fragen auftauchen tonnen, benen Gerbien nicht unvorbereitet gegenüberfieben burfe. Rach allen Rach. richten aus Bulgarien ift bie Beforgniß ber Gerben gang unbegrundet. Das bulgarifche Bolf ift entmutpigt und beuft nicht an Wiberftanb gegen bie Entscheidung ber Ronfereng. wird fich wiberwillig gwar in fein Schidfal fügen und die Realiffrung ber Union vertagen, barauf verzichten aber feinenfalle. Die erfte gunftige Situation in Europa bringt bie bulgarifche Revolution wieder jum Ausbruch und bann vielleicht in anderen Dimenfionen. Die Halilofigkeit ber Buftante, ju beren Berftellung Rugland bis Ron fereng brangen will, ruft boch balb bier, balb bort Bebonten hervor. Einen biefen Bebanten beleuchtenben Artifel folieft ber "Befter Bloyb" mit ber Frage, welches Intereffe Europa und in erfter Reibe Defterreich-Ungarn baran baben fann, einen Buftanb ber Dinge im Drient berbeiguführen, ber vorausfichtlich in furger Bitt gu einem Ausbruch führen mußte, aus welchem ein frieb. licher und ehrenvoller Muemeg für Die öfterrei-

erft abgewartet bat, ift bom Standpuntte welt- erfennbaren Grengen bat.

licher Rechtsanschauung gwar tein gang gleichgultiges Moment, wird aber bei ben immer erneuten Berficherungen von ber beibarfeitigen Befriedigung über bie gefundene Lofung anscheinend gegenstandslos.

- 3m April biefes Jahres war bem Bunbesrathe ein Gesepentwurf, betreffend be Fürsorge für Beamte und beren hinterbliebene in Folge von Unfällen gugegangen. Derfelbe ift ben guftanbigen Ausschuffen überwiesen und von benfelben mefentlich abgeanbert und erheblich erweitert worben. Neuerdings hat Preugen noch eine Reihe von Abanderungeantragen bagu geftellt, welche golgenbes betreffen :

Berletten, welche einer Rrantentaffe angeboren, foll die Rrantenunterftupung bis jum Ablauf ber 13. Boche von ber Benfton abgezogen werben. Wenn bann vom Beginn ber 14 Boche bie Benfion bis jum Betrage ber etwa geleifteten weiteren Unterftupung auf bie Rrantentaffe übergeht, foll als Werth ber freien arztlichen Behandlung, ber Argnei und ber Beilmittel bie Balfte bes gefeplichen Mindeftbetrages bes Rranfengelbes gelten. Borfablides ober vericulbbares Berbeiführen bes Unfalles, welches Dienstentlafjung, Berluft des Titels und Benftonsanspruches, Buchthausstrafe, Berluft ber burgerlichen Ehrenrechte ober Aberfennung ber Sabigfeit jur Betleidung öffentlicher Memter gur Folge bat, läßt keinen Anspruch auf Benfion oder Wittmen- und Baifenrente gu. Die bem Berletten auf Grund bes Gefeges betreffend bie Berbinblichfeit jum Schadenerfat für bie bei bem B triebe von Gifenbahnen, Bergwerten u. f. w. herbeigeführten Tob. tungen und Rörperverlegungen gegen Gifenbahn-Betriebsunternehmer guftebenben Unfprüche follen auf die Betriebsverwaltung, welche Benfionen ober Renten ju gablen bat, übergeben. Gin gang neuer Baragraph bestimmt, daß in folden Betrieben bes Reiches ober eines Bundesstaates, bei banen fich bie Bahl ber gegen Unfalle verficherten Berfonen erheblich vermindert, auf Beschluß bes Bundesrathes bie Unfallversicherung nicht burch bas Reich ober ben Bundesftaat, fondern burch bie Berufs. genoffenschaften erfolgen fann. Der Bundesrath oil dann die Betriebe benjenigen Berufegenoffenfcaften zuweisen, welchen fle ihrer Ratur nach am nächsten steben.

- Wie erinnerlich, war vor einiger Belt — bald nach bem Ausbruch bes Karolinenfireits - von beutiden Geschäfteleuten bas Gefuch an ten Reichstangler gerichtet worden, babin ju mirfen, bag bie Stadt Madrib ben fälligen Berpflichdifche Monardie faum bentbar ift. Rlingt bas tungen gegen ibre auswärtigen Glaubiger Genuge nicht beinahe wie eine Aufforderung an ben leifte. Das Gefuch bezog fich vornehmlich auf berung ber Belt möglicht balb unterbreitet ju tigten Ronverfton ju 4 Prozent, um bie alten feben. Der romifde Rorrespondent ber "Ger- Schulden gu fonfolidiren. Die auswärtigen Inmania" wird in feinen geheimnigvollen Andeutun- haber von Titres aus bem Jahre 1868 in Paris, fung", bie ber Bapft allein und perfonlich, ohne forbert, öffentliche Berfammlungen abzuhalten, um Rommiffton und "politifde" Rarbinale gefunden, ihre Delegirten gu ernennen. Diefo follen fpatanicht mube, und fügt feiner letten Rachricht bie ftene bis jum 30. Rovember b. 38. auf ber für ibn anscheinend vielfagenbe Bemerkung bet, Mairie in Mabrid ihre Bollmachten mit ber Bebag meber ber fpanifche Gefandte v. Molins noch glaubigung ber betreffenben fpanifchen Ronfuln Berr v. Schlöger, benen bie Lofung mitgetheilt und ein Rummerverzeichniß ber Schulbtitel mit worben, Ginfpruch gegen fie erhoben haben. Man Berthangabe und Bertififaten vorlegen. Die Anglaube, bag nach furgefter Frift bie Rote ber funbigung fagt, bag bie Delegirten mit ber Ber-Deffentlichfeit übergeben werben fonnte, ba mabr. handlung über biefe Ronverfton "ben Gulfequelwerben jebenfalls anderswo gu fuchen fein. 3m- lagen für eine annehmbare Berftanbigung gu er-

- Rrafgewolli wirb, wie ber "Dziennit land nimmt bei Beitem nicht mehr ben erften Bogn." mittheilt, in folge feiner angegriffenen Rang ein. In ber That haben fich bie beiben Besundheit in biefen Tagen einen fechemonatlichen von ber beutschen Abmiralitat bei ben renom-Urlaub ju einer Reife nach Italien erhalten. Bas bie angebliche Begnabigung Krafgewsti's betrifft, bie ibm gemabrt werben follte, falle er gewiffe Erklarungen gebe, fo ichreibt in biefer Begiehung Rrafzewöti an ben "Rurper Warfzawöfi": Jene Radricht fei volltommen unbegründet; man babe von ihm Richts verlangt, und er habe auch Richts ju befommen.

- Das Landgericht ju Salle hat am Mittwoch, wie wir bereits mittheilten, bie Rlage bes Fistus gegen ben Reichstage-Abgeordneten Safenclever auf Derauszahlung angeblich empfangener Bartei-Diaten verhanbelt und ben Rlager foftenpflichtig abgewiesen, ba bie betreffenben Belber weber aus öffentlichen Mitteln noch ju unerlaubten 3weden gezahlt feien. Ueber bie Berhandlung wird weiter aus balle geschrieben : Der Rläger war burch Juftigrath Schliedmann, ber Beklagte burch Rechtsanwalt Trautmann vertreten. Die Rlage lautet auf 1600 Mart, seitens bes Beklagten wird indeß bestritten, Belber in biefer Sobe empfangen ju haben. Ein "unerlaubter Gewinn", welchen bie §§ 172 und 173 bes allgemeinen Lanbrechts bem Fistus gufprechen, liege nicht vor, bodftens fonnten, führte ber Anwalt bes Berilagten aus, die Gelber als Minberung bes Berluftes erachtet werben, ben ber Aufenthalt Des Beklagten in Berlin bemfelben erbracht habe, und lediglich jur Ermöglichung biefes Aufenthaltes seien die Gelber aus Privaimitteln, wie er namens feines Rlienten jugebe, gemahrt worben, nicht gur honorirung ber Thatigfeit bes Beflagten als Abgeordneter. Die Ansübung eines Ebrenamtes, wie es bas Manbat eines Abgeorbneten fei, habe gwar unentgeltlich gu geschen, bagegen muffe es als erlaubt gelten, fich baare Auslagen verguten ju laffen. Solle ben Abgeordneten überhaupt feine Entschädigung gewährt merben, bann burfe ftaatlicherseits boch auch teine Eifenbahn-Freitarte ausgefertigt werben. Bismard habe in der Sipung bes Reichstages vom 26. November 1884 bie §§ 32 und 33 ber Berfaffung felbft babin interpretirt, bag biefe Baragraphen lediglich ein Abhangigkeits - Berhaltniß gegenüber ber gablenben Bartet verhinbern follten. Der Bertheidiger jog bes weiteren auch bas feiner Beit bem Fürften Reichstangler bargebrachte Ehrengeschent in Barallele.

- Der beutschen Industrie bes Torpedoboote-Baues ift es gelungen, fich felbft bie Un. ertennung ber Englander gu erringen. Engifche Blatter ichreiben: Die Konstruktion von Torpedo-Grafen Ralnoty, noch in letter Stunde ben ruf- Die Inhaber fogenannter "Madrider Loofe", benen boten ift feineswege mehr auf England beschränkt; rung benutt worden ift. Allen, Die bem Fürsten fichen Planen seine Unterftupung zu entziehen? Die spanische Sauptstadt seit Langem bereits die der Firma F. Schichau in Elbing find von ber Allerander kennen, mußte diese feierliche und etwas In ber Berichterftattung über bie mpfte- Binfen foulbig geblieben mar. Db und in mel- beuischen Abmiralitat nicht weniger als 23 Tor- theatralifche Erklarung fofort 3weifel erregen, ba ribse vatifanische Rote in ber Rarolinenfrage wird der Form joner Anregung vom Auswärtigen Amt pedobote in Auftrag gegeben. Dieselben erreichten fie bem viel eber nuchternen als phantaftifden von fleritaler Seite ein Gifer entfaltet, den nur ftattgegeben worben, ift nicht befannt; bagegen auf ihren Probefahrten bei Billau 20 Rnoten pro Die Ungebuld erklaren fann, bas angeblich jest erscheint jest eine amiliche Bublifation ber Stadt Stunde, und bas Boot Nr. 10 hielt eine Befertige Brodutt romifcher Erbweisheit der Bemun- Madrid mit ber Anfundigung von einer beabfich- fowindigfeir von 19,95 Rnoten mabrend einer rung auch nicht gethan. achtftunbigen Sahrt und bei ichweram Beiter gen über bie "jebe Bartet gufriedenstellende Lo- Amsterdam und Frankfurt a. Dt. werden aufge- und haben eine Lange von 118 Sug, eine Breite fleineren Torpeboboten von 85 gug gange mit von 164 Fuß Lange und 20 Jug Breite tontrabirt, welches eine breigplinbrige Erpanfionemafchine von 1500 Pferbefraften haben und bie Diefem eminenten Friebensmert balbigft bie mun- fur ben Binter gur Unterftugung ber arbeitenben Regierung einige ber hauptftemen Englands jum

mirten Firmen Thornicroft und Darrow bestellten Torpebobote als febr mangelhaft erwiesen und tonnen in teiner Begiebung mit ben beutschen

Ausland.

Sofia, 22. Oftober. Bei ben vielfachen irrthumlichen Darftellungen über bie Art und Beife, wie ber Staatsftreich vor fich gegangen ift, und über bie Betheiligung bes Surftan an bemfelben, ift es wohl angebracht, nochmals in wenig Worten barguftellen, wie bie Dinge wirtlich verlaufen finb. Ale gurft Alexander von feiner Europareife beimfehrte, wußte er fo gut wie jeber Bulgar, bag es in Oftrumelien ohne Unterlag gabre. Erft brei Tage vor bem Ausbruch ber Bewegung erhielt er Binb bavon, bag ber Aufftanb unmittelbar bevorftebe; er fchidte einen Bertrauten nach Philippopel, um von bem Beginnen abgurathen; gerabe jest fei bie ungunftigfte Belt, ba eben erft ihn herr von Giers auf's bringenbfte ermahnt und aufgeforbert babe, nichts gegen ben Berliner Frieben ju unternehmen. Diefe Aufforderung aber tam ju fpat ober tonnte, ba die Dinge in Philippopel ju weit vorgeschritten waren, nicht mehr befolgt werben. Als bann ber Fürft bas Telegramm vom Ausbruch bes Aufftanbes erhielt, entichloß er fic nach zweiftunbiger Ueberlegung, ber Dacht ber Ereigniffe gu weichen und fic an die Spipe ber Bewegung gu ftellen. Bas Rarawelow's Rolle anlangt, fo ift es gleichfalls burchaus falfch, wenn man ihn als ben eigentlichen Urbeber bes Aufftanbes barftellt. Er war zur Zeit bes Mufftandes beurlaubt und mußte, ale ber Fürft bie nadricht erhielt, erft telegraphifch bei allen Brafetturen aufgesucht werben. Er murbe in Ruftschut gefunden und antwortete von bort auf ein Telegramm bes Fürften, bag er bereit fei, mit ihm in bie Bewegung einzutreten. Die Richtigkeit biefer Darftellung bin ich in ber Lage, unbebingt verburgen gu fonnen. Bei biefer Belegenheit fei auch ermabnt, bag eine Mittheilung bes in Darmstadt erscheinenden "Täglichen Angeigers" in viele beutiche Beitungen übergegangen ift, nach ber Fürft Alexander einer "Deputation vornehmer Bulgaren" gegenüber erflärt haben foll, bag, wenn bie Bereinigung nicht gu Stande tommen follte, "feine Bebeine in Diefem Lande begraben werben murben". Babriceinlich haben bie Beitungen biefe Melbung beshalb übernommen, weil fie ben "Täglichen Ungeiger" mit ber "Darmftabter Beitung" verwechfelten, Die wieberholt zu Mittheilungen ber bulgarifden Regie-Wefen bes Fürften gar nicht entfprach. Thatfächlich bat ber Fürft bie in Rebe ftebenbe Menfe-

London, 27. Oftober. Gin Londoner Blatt inne. Die Bote find von benfelben Dimenftonen macht Mittheilungen über ben von ber inbifden wie bie, welche im vorigen Jahre gebaut murben, Regterung ansgearbeiteten Blan gur Bertheibigung Indiens gegen eine von 16 guß 6 Boll. In jedem einzelnen Salle ruffifche Invafion. "Es ift ein riefiges arbeiteten Reffel und Majdinen gur größten Bu- Unternehmen," foreibt bas Blatt, "aber bie infriedenheit. Die dinefifche Marine bat auffer 9 bifche Regierung bat es gebilligt und es barrt jest ber Benehmigung ber Beborben in England. berfeiben Firma ben Bau eines großen Bootes Die Roften find auf nicht weniger als achtzig Millionen Bfb. Sterl. berechnet, bie in acht bis gebn Jahren verausgabt werben follen. Der Blan umfaßt bie Bertheidigung von Singapore, Ceplon, toloffale Gefdmindigfeit von 22-23 Knoten er- Aben, Bombay und Rurradee. Leptgenannter icheinlich Fürft Bismard biefe Beröffentlichung len und Rothwendigkeiten ber Stadt Madrid Red- reichen foll. Schichau baut g. 3. 3 Torpedo Blat wird ein hochft wichtiger Boften fein. Es wunfche. Die eigentlichen Erager biefes Bunfches nung tragen mußten, um im Bringip bie Grund- bote fur bie ruffifche Marine nach bem Top ber wird eine Gifenbahn nach Bifchin gebaut werben, beutiden Bote. Diese faffen bei voller Ausruftung Die ein ftart verschangtes Lager paffiren wirb. merbin mare es beiberfeits gewiß bienlich, fobalb reichen". Es wird ferner tonftatirt, bag bie neue an Roblen fur 1200 Geemeilen bei einer mitt- Der Rojad Bag foll befestigt, und in Chumar. Gelegenheit bagu geboten, bas über ber Sache Anleihe nicht nur gum 3wede ber Konverfion ber leren Gefdwindigfeit von 10 Rnoten, find aber welches ber Endpunkt ber Eifenbahn fein wirb, liegende Duntel ju lichten, bamit bie noch immer alten aufgenommen, fonbern jum Theil auch fur im Stande, über 19 Ruoten pro Stunde ju lau- ein wichtiger Boften errichtet werben. Bon bort gereiste öffentliche Diefuffion in ber Breffe von öffentliche Arbeiten verwendet werben foll, die fich fen. Bor einigen Jahren forberte bie englifche nach Randabar follen alle Erdwerte und Bruden fo bergeftellt werben, baf Schienen in wenigen fdenemerthe Beruhigung empfange. Daß ber Rlaffen ale nothig erwissen haben. Die Anleibe Bau von Torpeboboten auf, von welchen man an- Tagen gelegt werben fonnen. Auch liegt es im Bapft, wenn bie vatifanifden Berichte fich be- foll 70 Millionen gu 4 Brog. betragen, von benen nahm, baf fie auf biefem Bebiete Borgingliches Blane, die Erdwerke und Bruden für eine Eifenftatigen, für feinen Spruch bie Renntnig bes 20 Millionen gu Bauten angewendet werden fol- leiften wurden, aber biefer Berfuch war nur in- babn von Randabar nach Rabul vorzubereiten. Thatbestandes, soweit bie Brioritatefrage in Be- len. Dag auch bas beutiche Rapital fur Defe fofern von Rugen, ale er zeigte, bag nur bie be- Beschamur foll ftart befestigt, in Jumrub ein ftar. tracht tommt, gar nicht nöthig gehabt, und bie 3mede tributpflichtig gemacht werben foll, fpricht treffenben Ronftrufteure, welche wirklich Erfahrung fer Boften bergeftellt und lange ber Ufer bes von Deutschland in Aussicht gestellten amtlichen wenigstens bafür, bag ber spanifche "Patriotis- in Diefer Beziehung batten, Die Aufforderungen Indus eine ftrategische Gifenbahn angelegt wer. Marineberichte, um Beitverluft ju vermeiben, nicht mus" in Geschäftsangelegenheiten boch seine febr ber Torpebobote ju fchagen mußten. Gin furger ben, welche bie Boften Robat, Dua Jemail Rhan. Beitraum bat bie Lage vollig geanbert und Eng- Attod u. M. mit einander verbindet. Ueberbies wundete in ben Bebirgestationen Murra, Dal- und wurde gu 1 Monat Gefängniß verurtheilt. bouffe und Rafault."

Samilie gur Rirche folgen, als er fand, bag ber bebrobt murbe, wenn er ferner in feiner Beitung 3Unftrationen mit Raritaturen über bie Barnelliten bringe.

Stettiner Rachrichten.

Stettin, 30. Ottober. Bahlergebniffe aus ber Broving:

Babifreis Random - Greifen -

Brebow. Bei ber gestrigen Bahl murben 15 liberale und 30 fonfervative Babimanner

Bullo ow. Bei ber gestrigen Bahl murben 7 liberale und 11 tonfervative Bahlmanner gemablt; 1 wird als unbestimmt bezeichnet.

Wahlfreis Pyrip-Saabig: Stargarb. Mit überwiegender Majoritat beutschfreifinnige Bahlmanner gemablt.

Bablfreis Demmin-Anflam: Bafemalt. 33 Ronfervative, 2 Liberale. Anflam. 39 Ronfervative, 9 Liberale. Babifreis Greifsmalb-Grim-

Greifsmalb. 56 Liberale, 23 Rouferpative.

Bolgaft. 21 Liberale, 10 Ron, ervative. Bustow. 8 Ronfervative.

- Die zweite Rlaffe ber 173, fonigl. pren-Bifden Rlaffenlotteris wird am 10. Rovember gejogen. Die Erneuerung ber Loofe hat bei Berluft bes Anrechts bis jum 6. November, Abends 6 Uhr, su gefchehen.

3m Beifein bes herrn Regierunge. Bra. Abent Begner, Boligei - Brafibent Graf bue be Grate, Dberburgermeifter Salen, Stadtrath Bod, ber Direttoren und bes Auffichterathes ber Stettiner Straffenbabn fant bente Bormittag 93/4 Uhr bie bereits angefündigte Brobefahrt mit bem Roman'iden Dampfmagen auf ber Strafenbahnftrede Sobengollernplay - Westend statt und fiel Die Brobe febr gunftig aus. Der Wagen geht febr leicht, ohne Beraufch und ohne Stofen und bringt nicht ber geringfte Rauch auf Die Strafe.

- Am tommenden Dienstag wird in ber Anla bes Marienftifte - Comnasiums fich unferm Bublifum ein neuer Reutervorlefer in ber Berfon bes herrn Rarl Rebrhabn aus Stralfund prafentiren. herr R. ift Medlenburger bon Beburt und hat, wie aus Beitungeberichten erficht lich, icon in verfchiebenen Stabten Bommerns Reuter'iche Dichtungen mit Erfolg gum Bortrage gebracht. Die Rritit bezeichnet ibn, fomobl mas eingebendes Berftanbnig bes Beiftes ber Berte Renter's, wie was außere Bortragemittel belangt, als einen berafenen Interpreten ber Renter'ichen Mufe. Auch bier hat herr Rehrhahn, wie uns mitgetheilt wirb, bereits vor einem fleinen gemablten Rreife aus Reuter regitirt und einftimmigen Beifall bamit gefunben. herr R. wirb u. A. "Die beiben Drumappel" aus ber "Stromtib" portragen, eine von bem Regitator felbft gemachte Bufammenftellung, bie es ermöglicht, bem Buborer ein in fich gufammenhangenbes Ganges ftatt einzelner Bruchftude gu bieten.

- In ber morgen flatifindenben vollsthumlichen Borftellung "Bilbelm Tell" wird begimalen Theilung ber Munge und ber Rechnung tenbften Leiftungen bes hervorragenbften Runftlers als nupliches Gulfsmittel fur Bantgefcafte, Raffen 82 nationalliberale, jufammen 536 Bahlmanner Broving Balermo 35 Erfrantungen und 22 To-Bang ben Intentionen bes großen Dichters gemäß ber englifden Rolonien und einiger Theile ber tobtlichen Pfeil bes Tell erwarten. Die Titelrolle junachft nur ju Kontrollrechnungen verwenden freise murben 152 flerifale und 130 liberale wird von herrn Bifch ufen gefpielt werben follte, wird man fich balb baven überzeugen, bag Bahlmanner gemablt.

eine gute Leiftung erwarten.

Stettin wird im nachften Jahre um einen Berfahren. großen Rongert- refp. Theaterfaal reicher fein. Derr Direttor Emil Schirmer beabsichtigt auf feinem Grunbftud "Bellebue" einen mit ber Front nach ber Strafe gelegenen Saalbau bergurichten und find die bagu nothigen Blane icon bergefeult. Da an ber Ertheilung bes Ronfenfes nicht ber Bringefi. Bon Bilbelm Baur. 22 Bogen am zweifeln ift, wird nach Eingang beffelben mit Oftav. Labenpreis 4 Mart 50 Bf. Eleg. geb. ten Erbarbeiten fofort begonnen werben. Bu biefem Behufe wird bas neben bem Bellevue-Theater gelegene fleine einstödige Saus abgeriffen. tommen fein, benen es Freude macht, in einer Der mit allen Errungenschaften ber Reugeit ausgeruftete Gaal, ber Droefter und Bubne erhalten foll, wird fo groß fein, baf er an Sipplapen im Barterre bequem 1500 Menfchen faffen fann. Angerbem wird ber Saal, bem es an Elegang Baterland und bie Rirde gu fcauen. [336] nicht fehlen foll, mit Bogen und Gallerien verfeben fein. Babricheinlich wird herr Direttor Schirmer in bemfelben mabrent bes Binters Spesialitaten nach bem Mufter bes Reichshallenthea. tere in Berlin auftreten laffen.

- Lanbgericht. - Straffammer 3. - Sipung vom 30. Oltober. - Am 25. Mai b. 3. entftand in einer gur Berrichaft Bemlin gefefigeftellt, bag ber Rnecht berm. Fr. Goalfortgeworfen hatte und hierdurch ter Brand ent feben, als ob fie verfengt maren, umberliegen ; geachtet wurden, namentlich auch bet Landfaufen. leiben geftorben.

eine ernfte Ausschreitung verübt. Dr. haftings, begannen ohne jebe Beranlaffung mit mehreren völlerung ihren Tod fanden. Ueber bie Birfung fo beifit ber Eigenthumer, wollte foeben feiner Baffanten Streit und folugen auf biefelben ein, ber Sturmwoge binter ben Sathpabadi-Sandbu-Dansflur brenne. Eine Untersuchung ergab, bag ten. 3met Rupferschmiedegesellen erhielten bier- an, bag biefe Bugel bie Boge brachen und fo bollgern bestreut mar. Saftinge hatte porber ano. Ruden. Bente hatten fich bie brei Genannten nyme Briefe erhalten, worin er mit bem Tobe beshalb wegen fcmerer Rorperverlegung gu verantworten. Mit Rudfict barauf, daß von Bahl Fluthwoge bes Cyllone in 1864 in Soogbly. und hellwig im vorliegenden Salle wieber ohne jebe Urfache jum Deffer gegriffen und bei ber That eine große Robbeit bewiesen ift, murbe gegen Babl auf 2 Jahre, gegen Bellwig auf 1 3ahr 3 Monate Gefängniß erkannt. Lichten, dinefifden Regierung fich über bas gange dinewelcher burch bie Beweisaufnahme weniger belaftet fifche Reich erftreden foll. Die ruffifche Regierung war, murbe gu 1 Monat Gefängnig verurtheilt. Babl, welcher fich bieber auf freiem Sug befanb, wurde fofort in baft genommen.

Stimmen ans dem Dublikum.

Bonachtungewerther Seite geht uns folgende Bufdrift gu, Die wir, bem Bunfche bes Ginfen bers gemäß, gern und zwar wörtlich jum Abbrud bringen.

Ueber bie humanität eines hiefigen Argtes.

Als ich am 28. b. M. Abends ju mehreren Mersten fandte, mein Bote jeboch feinen ber Berren ju Daufe traf, fanbte ich auch gegen 8 Uhr gu herrn Dr. Daafe, mit ber ebenfo höflichen als brin genden Bitte, möglichft balb ju meiner Frau in meine Wohnung ju tommen. Mein Bote ftellte Drr. Dr. Baafe vor, bay meine Frau fo fowach und frant mare, bag jeben Augenblid gu befürchten mare, fle flurbe an Blutfturg, benn meine Frau dwamm formlich im Blute.

Auf Die an meinen Boten gestellte Frage bes Beren Dr. Saafe, weshalb er nicht mabrent ber Sprechstunden gefommen mare, antwortete biefer, bag fich ber Buftanb meiner Frau erft feit einer Stunde fo fehr verschlimmert hatte. Berr Dr. Daafe frug nach meiner Abreffe und verfprach gu tommen. hierauf frug herr Dr. Saafe, ob meine Fran icon einen anbern Argt gehabt hatte. Mein Bote antwortete: 3a mobl, beute frub ift Berr Dr. Lemte bagemefen, berfelbe ift jest jeboch nicht

Darauf außerte berr Dr. Baafe bocht auf gebracht: Dann tomme ich nicht! Wo Berr Dr. Lemte erft gewesen ift, gebe ich nicht mehr bin. Auf Die ferneren Bitten und Borftellungen meines Boten, bag berr Dr. Saafe boch tommen möchte, und bag meine Frau brei fleine Rinber habe, welche Die Mutter verlieren, wenn nicht fonell ärztliche Gulfe tame, und bag es fich boch um ein Menschenleben handle, ermiberte Berr Dr. Saafe aufgebracht: Das geht mich nichts an! Warum find Sie nicht gleich ju mir gekommen, Sie hatten es ju mir boch naber, ale gu Dr. Lemte! Darauf ichnappte er meinem Boten bie Thur por ber Rafe gu. Die Beurtheilung biefer Bandlungsweise überlaffe ich bem geehrten Bublifum, und fuge nur bingu, bag es mir furg barauf gelungen ift, in herrn Dr. Steffen jun einen menfchenfreundlichen und fehr tüchtigen Argt gu finden, welcher fofort tam, und welchem ich es verbanke, bag ich jest ichon zu hoffen wage, meine Frau mir gu erhalten.

Runft und Literatur.

Zinstafel für alle Tage des Jahres von Dr. S. Riebermuller. Breis geb. 21/2 Mf.

Die vorliegende Tafel giebt bie Binfen für alle Tage bes Jahres unter Borausjepung ber herr Albert, beffen Gogler eine ber bebeu- bes Binejahres ju 360 Tagen. Gie eignet fich tannt, 261 tonfervative, 193 fortidrittliche und ift, im 4. Alte ju Bferbe auf die Bubue tommen. u. f. w. aller gander, mit Ausnahme Englands, gewählt. Die Bahl aller ju mablenden Bahl- Desfalle in Folge ber Cholera vorgetommen ; bierwird ber beliebte Darfteller auf bem Bferbe ben Staaten von Rordamerita. Auch wenn man fie und barf man von bem verftanbigen Schaufpieler fie mit geringerer Dube und großerer Sicherheit bas gewünschte Refultat ergiebt, als bas übliche [339]

Anfang November ericeint gum 100jabrigen Beburtstage ter Bringef im Berlage bes Rauben fest aberfeben laft, flegten bei ben Bahlmanner-Saufes ju Samburg Bringeg Wilhelm von Bren-Ben, geb. Bringeß Marianne von Seffen Domburg. Ein Lebensbild aus bem Tagebüchern und Briefen 6 Mart.

Diefe Gabe bes Berfaffere wird allen willeblen Frauengestalt driftlichen und beutiden Sinn in inniger Berbindung und eben baburch ein Borbilb ber finblichen, geidmifterlichen und eheltchen Liebe und ber aufopferungevollen Singabe an bas

Bermischte Nachrichten.

Beneration nicht feines gleichen und übertrifft in feinen Schredniffen felbft bie Berftorung burch bie wirb. Die Romfereng murbe fobann gefchloffen.

-- (Eines ber größten Eifenbahn-Brojette.) Es wird versucht, in Remport ein Synditat von Rapitaliften gusammengubringen, um ein Gifenbahn-Rep berguftellen, welches nach bem Borfchlage ber foll gu Gunften biefes Brojettes und willens fein, ibr Eisenbahnnet in folder Beife auszudehnen, baß baffelbe fich in jeber Richtung an bas dinefiche anschließt. Dieses Projett, wohl bas groß. artigfte in neuerer Beit, nimmt eine Auslage von ca. 190,000,000 Dollar in Aufpruch. Rommi bas Syndikat ju Stande, fo fällt auch ber gange Ban, alle Betriebsmittel zc. Amerita ju beforgen fich bas Einvernehmen ber Beftmachte und Staund ju liefern anheim.

- An ber Rufte von Labrabor muthete, wie ein Telegramm aus London melbet, in ben Tagen vom 12 bie 15. b. Die. ein furchtbarer Ginigung erft burch bie Ronfereng felbft, berem Orfan, mabrent beffen 80 Sifcherboote gum Schei tern gebracht wurden und 300 Menfchen ertranfen.

- (Reues aus Ralau.) Bei ber Beerbigung einer alten, febr reichen Jungfer. "Die Arme ift fo ploplich geftorben!" - "Shabe! und 157,035 Stimmen gegen bie Borlage ab-Und vorgestern mar fie noch eine fo glangenbe

(Ehrentafel.) Die Inhaber ber Engelhard'ichen Tapetenfabrit in Mannheim haben einer für ihre Arbeiter gegründeten Alterversorgungs taffe ben Betrag von 10,000 M. jugewenbet.

Der Gebeime Rommerzienrath Beber in Gera vermachte testamentartich 5000 M. jur Berthei lung an feine Arbei'er ber Beber'ichen Fabrit, mabrent bem Arbeiterunterftugungefonds ber ge nannten Firma 30,000 Mark überwiesen werben

Der Inhaber ber geographischen Anftalt von Juftus Berthes in Gotha bat gur Erinnerung an bas 100jährige Befteben feines Befcafts ein Rapital von 80,000 M. und einen Zuschuß von jabrlich 1000 Mart fur eine Benfionsftiftung bem Minifterrath in bas Minifterium bes Aeugerm

Berantwortlicher Rebatteur: 2B. Sievers in Stettin.

Telegraphische Depeschen.

Magdeburg, 29. Ottober. hier find 316 nationalliberale, 75 beutschfreifinnige und 73 ton servative Wahlmänner gewählt.

Breslan, 29. Ottober. Rach ben bis jest befannten Resultaten find hierfelbft 450 beutsch Babimanner gemählt worben.

Ronigsberg i. Br., 29. Oftober. Gemablt 129 tonfervative, 406 liberale Wahlmanner.

gewählt.

Altona, 29. Ditober. Gemablt 256 beutsch freiffnnige, 86 nationalliberale Bahlmanner.

Sannober, 29. Oftober. Rad ben biebeund 170 fonfervative und welfische Bahlmanner gemählt.

Bielefelb Berforb-Balle find, fomeit bis jest bemanner beträgt 657.

Rrefeld, 29. Oftober. 3m hiefigen Bahl

Sagen, 29. Ditober. Bei ben biefigen Babi-192 Ranbibaten ber Gegenpartei gemablt.

Bicsbaden, 29. Oftober. Soweit fich bis mablen in Biesbaben Die Denifchfreifinnigen, im Unter Labn-Rreis bie nationalliberalen, im Unter-Befterwald-Rreis bie Rleritalen, im Rheingan bie Nationalliberalen und im Unter-Taunusfreis bie Deutschfreifinnigen.

Frantfurt a. M., 29. Ditobor. Der "Brif 3tg." jufolge maren bis 6 Uhr abenbe bie Bablergebniffe von 68 aus insgesammt 83 ftabtifchen Bablbegirten befannt; in biefen 68 Begirten maren 181 bemofratifche, 180 nationalliberale und 800,000 Bfund fanktionirt. Diervon find 26 fortidrittlice Wahlmanner gemablt. Die Hei- 550,000 Bfund feft übernommen, ber Reft bleibt nen Landbegirte haben größtentheils nationalliberal gur Option.

gewählt. - Ueber ben jungften Witbelpurm an ber fcaftigte fich in ihrer beutigen Sipung mit bem Driffa-Rufte in Indien geben allmalig weitere Thema : "Aus ber Erfahrung ber Miffions Arbeit Einzelnheiten ein. Der Berluft an Leben und gefcopfte Bunfche und Rathichlage, wie bie beut- nismus aufforderte und erflarte, bag er bie Re-Eigenthum icheint ichredlich gewesen gu fein. Man ichen Rolonial-Berwaltungen bie Gingeborenen gu veranschlagt, daß ein Glacenraum von etwa 400 behandeln haben." In biefer Beziehung wurde spater in ber Rammer feine Erflarung. Der Mi-Quabratmeilen Reislandereien mit Geewaffer be- namentlich geltend gemacht, bag man als Beamte nifter - Brafibent Delyannie bantte Erifupis für borigen Riefern-Schonung Fener, burch welches bedt mar. Die gange Ernte und fammiliche Drt. nur fittlich unbescholtene, burchaus tuchtige Leute 12-14 Ruthen vernichtet murben. Es murbe icaften wurden bernichtet. Der Rommiffar Met- binquefenden und Diefelben in ihrem Dienfte mog. eine gebeime Sigung ab. calfe, welcher bie verheerte Begend bejucht bat, lichft lange belaffe. Ferner fei es febr munichens. Tod beim Baffiren ber Schonung fich eine Bi- fagt in feinem amtlichen Berichte, bag ungeheure werth, bag biefe Beamten bie Sprache ber Ein- Clellan ift beute Mitternacht auf feinem Bobngarre angestedt, bas noch brennende Streichhols Baume entwusgelt und blattlos, mit bem Aus- geborenen lernen, und bag bie bestehenden Rechte fipe The Grange in Rem-Derjeb an einem Derg-

forgt ber Blan fur die Anlegung von Bufinchis | ftanben mar. Schallod batte fic beshalb beute Daufer find in eine unten bare Maffe germalmt, Eine lebhafte Diefuffion murbe burch bie Frame plagen für Frauen und Rinder, Reante und Ber- wegen fabrlaffiger Brandftiftung ju verantworten und ber Berwejungsgeruch ift fcredlich. Der ber Erziehung ber Eingeborenen jur Arbeit ber-Bermalter einer großen Befigung berichtet auf vorgerufen, ebenfo burch bie Frage ber allmäligen Am 4. Mai b. 3. gingen Abende nach 10 Grund ihm jugegangener Mittbeilungen, bag 700 Umgestaltung ber beidnifchen Sitten, fowie bes Im Sause Des Eigenthumers ber Zeitung Uhr bie Arbeiter Guft. Babl, Rarl Lichten Dorfer in Rerara und Ralbeep bem Erdboben Errichtung von Schulen. Die Berathung ergab "Citigen" in Dublin murbe am Countag Abend und Ferd. Dellwig die Laftabie entlang und gleichgemacht murben, wobei brei Biertel ber Be- ein febr reiches Material von Bunfchen und Rathichlagen. Die Ronfereng beichlog, Die am erften Tage angenommenen Sate bem herrn wobei fich Bahl und hellwig ihrer Deffer bebien- geln ift bis jest nichts befannt und man nimmt Reichstangier in einem besonderen Schreiben am unterbreiten, welches burd ben Bericht bes vom ber Boben mit Baraffin getrankt und mit Streich. burch 5 refp. 3 nicht unerhebliche Stiche in ben bas Land retteten. Das Ereigniß hat in Diefer Seiten bes auswartigen Amtes entfendeten Rommiffare Rafchdau feine weitere Erganzung finben

Frankfurt a. M., 29. Ottober. Rach ben nunmehr aus allen Bablbegirten porliegenben Bahl Ergebniffen find 285 nationalliberale, 51 forifdrittliche und 180 bemofratifche Bahlmanner gewählt.

Minden, 29. Ottober. Die Rammer nabm einstimmig ben Gefegentwurf betreffe Musführung bes Reichsgesehes über die Ausbehnung ber Unfallund Rrantenverficherung an, ferner mit großer Majoritat ban provijorifche Fortbesteben bes bisberigen Malzaufschlages, verwarf bagegen bie bom ber Regierung beantragte Firirung beffelben.

Wien, 29. Oftober. Rach hier aus Pondon eingetroffener telegraphifder Melbung befdrante liens mit ben Raifermachten lediglich barauf, bie oftrumelische Frage burch eine Ronfereng gu lofen ; über bas Bringip ber Lofung erwartet man eine Dauer, wenn ein Refultat erzielt wirb, vorausfichtlich nur eine fehr turge Beit fein wirb.

Bern, 29. Oftober. Rach bem nunmebr befinitiven Resultat ber Boltsabst mmung über bie Alfoholvorlage wurden 229,169 Stimmen für gegeben.

Saag, 29. Ditober. Der Minifter bes Auswartigen, van ber Does be Willebois, hat um feine Entlaffung nachgesucht. An feine Stalle tritt ber frühere Minifterrefibent in Schweben, von Rarnebeet.

Baris, 29. Oftober. Die "Agence Savas" bezeichnet bie bier umlaufenben Berüchte von einer bevorstebenden Anleibe und einem neuen Einkommenftauergefegentwurf mit bem Bemerten als unbegründet, baf bie Regierung feinerlei berartige

Beschlüffe gefaßt habe.

Baris. 29. Ottober. Beute Mittag gegen 12 Uhr feuerte ein Indivibuum auf ber Concorbien-Brude auf ben Wagen bes Minifters Frepcinet in bem Augenblid, als ber Minifter aus gurudfehrte, einen Biftolenichug ab. Es ift Riemand verlett worden. Der Thater wurde berverhaftet. Derfelbe erklart, Frencinet nicht peronlich gu fennen, und lebnt es 'ab, irgend eine Ausfage über feine Berfon und feine Eriftengmittel gu machen. Er hat bas Aussehen eines Fabrif-Werkführers und icheint von Nationalitat Italiener gu fein.

Paris, 29. Ottober. (Boff 3tg.) Die Treifinnige, 270 tonfervative und 80 fleritale Baffe, mit welcher in Frenciner's Bagen gechoffen wurde, mar ein Revolver von flartem Raliber. 3mei eben vorübergebende Marineoffigiere fielen bem Thater fofort in ben Arm, boch Riel, 29. Ditober. In hiefiger Stadt find batte er Beit, ben Revolver in Die Geine ju mar-118 bentichfreifinnige, 38 tonfervative Babimanner fen. Bon ben Offigieren gefragt, ob er miffe, auf wen er gefchoffen, antwortete ber Attentater a "Gewiß, auf Minifter Frencinet." Auf eine meitere Frage nach feinen Beweggrunben ermiberte er: "Das geht Gie nichts an." Ins Boligeirigen Ermittelungen find bier 290 nationaliberale tommiffariat geführt, verweigerte er auch bier jebe Auskunft über feine Berfon und feine Motive. Er ift ein armlich gefleibeter Mann von etwa Bielefelb, 29. Ottober. 3m Boblfreife 50 Jahren und fpricht mit fartem tialie ifchem

Rom, 29. Oftober. Geftern find in ber von kamen auf die Stadt Palermo 18 Erkrankungen und 13 Todesfälle

Bufareft, 29. Ottober. Auf Anordung ber Regierung find etwa 10-12 ifraelitifden Journaliften und Schriftftellern, Die fich in Rumanien mannermablen murben 240 beutschfreifinnige und aufhielten, Ausweisunge Befehle gugegangen. Unter ben Ausgewiesenen befinden fich ber Bubligift Dr. Gaffer, ber Rebatteur bes ifraelitifden Journals "Fraternita", Schwertfelb, ber Chefrebaftens bes hiefigen "Tageblatt", Brociner, und ber Chefredafteur ber Bufarefter "Freien Breffe", Rrauf. Das Journal "Stern von Rumanien" Die Ausgewiesenen batten fich burch ihre Angriffe gegen Rumanien und gegen bie rumanifche Regierung bervorgethan.

Ronftantinopel, 28. Oftober. Durch Brabe bes Gultans ift ber Bertrag mit ber Banque ottomane in Betreff einer Etfenbahn-Anleibe vom

Athen, 29. Oftober. Der frubere Minifter Bremen, 29. Oftober. Die Ronfereng ber Trifupis, welcher heute von England gurudfebrte, beutiden evangelifden Diffione-Gefellicaften be- wurde bei feiner Antunft von einer gablreiden Menschenmenge begrüßt und hielt babet eine Ribe, in welcher er gur Bahrung ber Rechte bes Bellegierung unterflüßen werbe. Erifupis wiederholte feine patriotifche Rebe. Die Rammer bielt heute

Remport, 29. Ottober.